



Zentrale Intranet-Plattform bei AEG-Electrolux Rothenburg mit Weblication® Software



ÜBER AEG-ELECTROLUX ROTHENBURG

- Unternehmen des weltgrößten Hausgerätekonzerns Electrolux AB
- Produktionsstandort mit 1.300 Mitarbeitern
- 580.000 Herde p.a.
- 940.000 Kochmulden p.a.

Das Hausgerätekwerk in Rothenburg ob der Tauber gehört zum weltweit bekannten Electrolux-Konzern. Das Werk wurde 1961 gegründet und beschäftigt heute etwa 1.300 Mitarbeiter. Insgesamt werden jährlich rund 580.000 Herde produziert. Ende 2003 lief die Kochmuldenproduktion mit einer Kapazität von 940.000 Stück an. Darüber hinaus ist die Gesamtentwicklung für Kochgeräte seit Januar 1998 am Standort etabliert und über die Vertriebslogistik Versand werden Großgeräte europaweit, Kleingeräte sogar weltweit ausgeliefert. Ein zentrales Versand- und Ersatzteillager Mitteleuropa für alle Fertigeräte des Electrolux-Konzerns wurde Mitte 1999 in Rothenburg eingerichtet.

PROJEKTANFORDERUNGEN

- Intranet für 550 Mitarbeiter
- 30 Redakteure
- Verbesserung des Informations- und Kommunikationsflusses
- Leichte Implementierbarkeit
- Gutes Preis-/Leistungsverhältnis
- Modularer Aufbau
- Intranet Ready-to-Run
- Kurze Schulungszeit für Webredakteure
- Leichte Pflege ohne Fachkenntnisse über grafische Oberflächen
- Einfache Anbindung vorhandener SQL-Datenbanken und Verzeichnissysteme

Ausgehend von der Geschäftsleitung wurde die IT-Abteilung am Standort Rothenburg beauftragt, den internen Informations- und Kommunikationsfluss zu verbessern und die 550 mit PC ausgestatteten Mitarbeiter mit aktuellen Informationen aus allen wichtigen Unternehmensbereichen auf dem Laufenden zu halten. Um den Gesamtaufwand der Informationsbeschaffung, Pflege und Aktualisierung so gering wie möglich zu halten, ohne die Flexibilität einzubüßen, entschied sich AEG-Electrolux zum Aufbau eines Intranets mit starker CMS (Content-Management-System)-Anlehnung, so dass auch Mitarbeiter ohne Fachkenntnisse als Webredakteure eingesetzt werden können.

Da das Werk Rothenburg bereits über eine Vielzahl vorhandener Informationsquellen verfügt, war es wichtig, die existierenden Elemente direkt in das Intranet einbinden zu können, ohne sich der Gefahr redundant abgelegter Inhalte auszusetzen. Die schnelle Einbindbarkeit musste sowohl von in Datenbanken (MySQL und MS-SQL) als auch von in bestehenden lokalen File-Clustern (Verzeichnissystemen) gespeicherten Inhalten gewährleistet sein.

Die wesentlichen Entscheidungskriterien zur Auswahl der Intranet-Software:

- Generell leichte Handhabbarkeit des Systems und durchgehend grafische Oberfläche
- Geringer Schulungsaufwand für Mitarbeiter
- Leichte Installierbarkeit der Software
- Leistungsfähiges Account- und Rechtesystem für Pflegebenutzer
- Modularer Aufbau und Mehrsprachigkeit der Software
- Update-Politik und Update-Preisstruktur des Herstellers
- Preis-/Leistungsverhältnis insgesamt
- Kundenorientierung und Supportleistung des Herstellers



PROJEKTUMSETZUNG

- 96.000 Zugriffe pro Jahr; ansteigend
- Zentrale Anlaufstelle für Informationen

Nach Prüfung mehrerer Anbieter entschied sich AEG-Electrolux für Weblication® CMS Enterprise mit Zusatzmodulen. Damit war AEG-Electrolux in der Lage, die vorab entworfene und geplante Intranet-Struktur ohne Schwierigkeiten in Weblication® CMS abzubilden. Ähnlich problemlos liefen Installation und Implementierung der Software, die die IT-Verantwortlichen ohne zusätzliche Anpassungen oder Eingriffe in den Sourcecode durchführen konnten.



- Verfügbarkeit wichtiger Informationen für alle Firmenbereiche
- Verbesserte Kommunikation zwischen Management und Mitarbeiter
- Schnellere Informationszyklen
- Informationen zur richtigen Zeit am richtigen Ort
- Kosteneinsparung durch reduzierten Speicherbedarf im E-Mail-Server

- Weiterer Ausbau des Informationsangebots
- Einbindung zusätzlicher Intranet-Funktionen
- Anpassung an ASPX Konzern-Standard

Heute stellen insgesamt 30 Mitarbeiter aus verschiedenen Fachabteilungen Informationen ins Intranet. Die einfache und intuitive Weblication® Benutzeroberfläche gewährleistet, dass Mitarbeiter aus verschiedensten Unternehmensbereichen wie beispielsweise Standortleitung, zentrale Produktentwicklung, Fertigungsteuerung oder Controlling Wichtiges ohne Zeitverzögerung auf der gemeinsamen Intranet-Plattform veröffentlichen können.

Um Redundanzen und mehrfache Datenerfassungen zu vermeiden, nutzten die IT-Verantwortlichen die besonderen Möglichkeiten der einfachen Anbindung von Datenbanken und Verzeichnissystemen an die Weblication® Software. Über PHP-Verlinkungen wurde so ein Teil der hauseigenen mySQL- und MS-SQL-Datenbanken angebunden, die das Intranet permanent mit Informationen aus den Bereichen Mitfahrzentrale, Seminar-Verwaltung, Büchereimanagement, Online-Translation oder Kantinenplan versorgen, während die Datenhaltung in den nativen Datenbanken verbleibt.

Eine weitere Herausforderung war dadurch gegeben, dass eine Vielzahl für den Standort relevanter Information in lokalen File-Clustern (Datei-Verzeichnissysteme) abliegen. Per einfacher Verlinkung werden so beispielsweise Management-Informationen, Stücklisten-Informationen, Informationen zu logistischen Verfahren, Sicherheits-, Umwelt- und Risikomanagement sowie Verordnungen zur Betriebssicherheit im Intranet verfügbar gemacht. Außerdem stehen auch Kontenpläne, Arbeitszeit- und Urlaubsregelungen oder QM-Anweisungen zum Abruf bereit.

ERGEBNIS

Innerhalb der ersten fünf Monate nach Start verzeichnete das Intranet bereits über 40.000 Zugriffe - mit ansteigender Tendenz. Damit ist das Intranet die von allen Mitarbeitern akzeptierte Anlaufstelle für Informationen geworden. Darüber hinaus unterstützt das Intranet die Verbesserung der Kommunikationskultur zwischen Management und Mitarbeiter. Ein weiterer positiver Effekt ist die Beschleunigung der Informationsverteilung an die Mitarbeiter. Besonders wichtig ist dies, wenn bei Geräte-Neuanläufen jeder Einzelne schnell informiert sein muss.

Das mit Weblication® Software realisierte Intranet unterstützt die IT-Abteilung außerdem, die Datenstruktur der File-Clustersysteme deutlich übersichtlicher zu gestalten, da wichtige Daten nun per einfachem Link im Intranet bereit stehen. Auch die Kostenseite profitiert: Neben der Zeitersparnis durch eine flüssigere Information und Kommunikation untereinander spart AEG-Electrolux Speicherplatzanteile auf dem E-Mail-Server. Emails mit Informationen werden nun nicht mehr einzeln hin und her versendet. Dass es sich um ein lebendes System handelt, beweisen das ständig wachsende Informationsangebot und der geplante Ausbau, bei dem AEG-Electrolux die Ressourcenverwaltung für Meetingräume, die Einbindung von E-Mail-Funktionalitäten sowie die Bereitstellung von Online-Formularen in Angriff nehmen wird.

"Das Beispiel Weblication Software und Scholl Communications zeigt uns, dass Spitzenprodukte und kompetenter Service am Kunden nicht immer automatisch mit hohen Preisstellungen einher gehen müssen".

Michael Jüttner, IT-Management & IT-Security, AEG/ELECTROLUX Rothenburg

DAS PROJEKT IM ÜBERBLICK

Kunde	AEG Hausgeräte GmbH
Projekt	Intranet für Standort Rothenburg ob der Tauber
Anzahl abrufender Mitarbeiter	> 550
Anzahl Redakteure	ca. 30
Eingesetzte Software	Weblication® CMS Enterprise mit Zusatzmodulen Workflow, Versionierung, Browse&Edit, DB-to-Web, Dokumentenmanagement
Angebundene Datenbank(en)	mySQL, MS-SQL
Angebundene Verzeichnisse	Mehrere File-Clustersysteme
Zugriffszahlen	96.000 pro Jahr
Lizenzkosten	ca. 8.000 Euro zzgl. MwSt.
Intranet - Redaktionsserver	Compaq DL380 mit Windows 2000 + Apache

SCHOLL COMMUNICATIONS AG
ELSÄSSER STR. 74 - 80
77694 KEHL
DEUTSCHLAND

TEL: 0 78 51 / 89 99 99 - 0
FAX: 0 78 51 / 89 99 99 - 99
EMAIL: INFO@SCHOLL.DE

WWW.SCHOLL.DE
WWW.WEBLICATION.DE